

Herr, öffne mein Augen

T+M: Herta Schlidt 2002

1. Herr, öff-ne mei-ne Au-gen, dass ich dich er-kenn'
und, dass ich mei-nen gro-ßen Gott beim Na-men nenn'.
Herr, öff-ne mei-ne Au-gen, Oh-ren, Herz und Mund,
da-mit ich wei-ter-sa-gen kann die fro-he Kund'.

2. Herr, öffne meine Ohren, dass ich hör dein Wort
und nimm, was ohne Sinn ist, von den Ohren fort.
Du bist die Wahrheit, Herr, sprich zu mir klar und rein,
und lass dein Wort Musik in meinen Ohren sein.
3. Herr, öffne meinen Mund, damit ich preisen kann,
und nimm auch mein Gebet und Flehen herzlich an.
Nimm alles, was nicht Recht ist, von den Lippen fort,
damit ich fröhlich weitersagen kann dein Wort.
4. Herr, öffne meine Hände, es ist nichts darin,
und fülle du sie ganz mit deinem Lebensinn.
Gebrauche sie, oh Herr, lass mich dein Werkzeug sein
und stell mich da, wo du mich haben willst, hinein.
5. Herr, lenke meine Füße. Ich will freudig geh'n
und will es allen sagen, die am Wege steh'n,
dass Jesus Christ gestorben ist für unsre Sünd'
und auferstanden, auf dass wir gerettet sind!
6. Herr, öffne ganz mein Herz und lass dein Kind mich sein
und komm mit deiner Fülle in mein Herz hinein.
Vergib mir alle Schuld und mach mich völlig neu,
damit in Ewigkeit dein Eigentum ich sei.

Rechte: bei der Autorin